

### Inhalt:

- [3. Mitglieder- und Partnertag unter dem Motto: „Verbesserung des Serviceangebotes für Bürger und Unternehmen in M-V“](#)
- [Abfrage zur Unterstützung beim Anschluss an das Dienstleistungsportal](#)
- [Ideenbörse zur Unterstützung bei der IT-Administration geplant](#)
- [Schulungsveranstaltung zur AutiSta Version 10](#)
- [Urkundenportal in den Echtbetrieb überführt](#)
- [Unterstützung zum Aufbau einer zentralen De-Mail Infrastruktur beantragt](#)
- [Elektronische Vergabe kommt in Schwung](#)
- [Ummeldung von Wohnort und Kfz in Feldberg möglich](#)
- [Rahmenvereinbarung zur Straßenbefahrung](#)
- [Neues Angebot im Geodatenbereich](#)
- [Erfassungssoftware für kommunale Geodaten](#)
- [Vorankündigung Verbandsversammlung](#)

### Termine:

22.08.2013	Vergabekonferenz Mecklenburg-Vorpommern	Heiligendamm
18.09.2013	Mitglieder- und Partnertag	Schwerin
24.10.2013	IT-Sicherheitstag	Güstrow
20.11.2013	Verbandsversammlung	Tribsees

# Newsletter

## Ausgabe 16 | 2013

### 3. Mitglieder- und Partnertag

(Kuprat)

Der am **18. September 2013** stattfindende 3. Mitglieder- und Partnertag steht dieses Jahr ganz unter dem Motto: „**Verbesserung des Serviceangebotes für Bürger und Unternehmen in Mecklenburg-Vorpommern**“.

Angelehnt an dieses Thema werden Referenten aus Bundesbehörden, anderen Bundesländern und unserem Land über die zukünftigen Herausforderungen und Entwicklungen im E-Government berichten, aber auch Lösungsvorschläge darstellen, mit denen die Verwaltung den Bürgern und der Wirtschaft umfangreiche elektronische Dienstleistungsangebote anbieten können. In einer Podiumsdiskussion soll darüber hinaus herausgearbeitet werden, wie die Kommunen in Mecklenburg-Vorpommern trotz der knappen Haushaltsmittel den Bürgerservice durch die Nutzung der elektronischen Möglichkeiten verbessern und ausbauen können.

Freuen Sie sich also auf interessante Themen und Diskussionen! Die aktuelle Agenda sowie das Anmeldeformular finden Sie unter [http://ego-mv.de/EGO/2013-09-18 MUP 2013/anmeldecenter.php](http://ego-mv.de/EGO/2013-09-18_MUP_2013/anmeldecenter.php).

**Eine Anmeldung ist noch bis 30. August 2013 möglich.**

### Unterstützung zur Pflege des Dienstleistungsportals

(Kuprat)

Im Jahr 2013 stehen dem Zweckverband letztmalig SBZ-Mittel zum **Anschluss seiner Mitglieder an das Dienstleistungsportal** zur Verfügung. Dies umfasst sowohl die Einweisung in die Pflege der Daten über das Content-Management-System (CMS) als auch die Spiegelung des Verwaltungswegweisers auf die eigenen Internetseiten.

Sollten Sie daher Bedarf an Unterstützungsleistungen in Ihrer Verwaltung haben, so melden Sie dies bitte schnellstmöglich über unser Online-Formular unter [http://www.ego-mv.de/EGO/AntwortbogenDLP/formular\\_anmeldung.php](http://www.ego-mv.de/EGO/AntwortbogenDLP/formular_anmeldung.php). Etwaige Rückfragen beantwortet Ihnen gern Frau Kuprat (Tel.: 0385/77 33 47-30; Email: [nicole.kuprat@ego-mv.de](mailto:nicole.kuprat@ego-mv.de)).



Abb.1: Eindrücke vom letzten Mitglieder- und Partnertag im Jahr 2011 (Fotos: T. Ulbricht, ZV eGo-MV)

# Newsletter

## Ausgabe 16 | 2013

### Ideenbörse ist in Planung

(Anders)

In den letzten Monaten sind einige Mitglieder verstärkt an die Geschäftsstelle herangetreten, um in den Bereichen der IT-Administration Unterstützung zu erhalten. Dabei wurden insbesondere die folgende Themen angesprochen:

- Unterstützung bei der IT-Administration in der Verwaltung,
- Ausbildung von Informatikern zur späteren Übernahme durch die Verwaltungen, um die Administrationsaufgaben im IT-Bereich zukünftig abzusichern.

Es zeichnet sich ab, dass zahlreiche Kollegen, die als Administratoren in den Verwaltungen tätig sind, in den nächsten Jahren ausscheiden. Damit in Verbindung steht, dass neues, qualifiziertes und geschultes Personal nur sehr schwer zu finden ist. Diese Situation haben einige Kollegen zum Anlass genommen, den Verband um Unterstützung zu bitten.

Die Geschäftsstelle des Zweckverbandes plant deshalb voraussichtlich im Oktober eine Ideenbörse bzw. einen Ideenworkshop mit interessierten Verwaltungen zu diesem Thema durchzuführen. Dabei soll die Situation in den Verwaltungen herausgearbeitet und die Wünsche bzw. Vorstellungen ermittelt werden. Am Ende dieser Veranstaltung soll als Ergebnis ein Handlungsauftrag für die Geschäftsstelle entstehen, in welcher Form hier Unterstützung gegeben werden kann.

Die Geschäftsstelle wird die Einladungen zu dieser Beratung rechtzeitig an alle Mitglieder senden.

### Einführung in AutiSta Version 10

(Ansorge)

Im November 2013 wird AutiSta in der Version 10 in den Echtbetrieb genommen. Viele **Veränderungen und Verbesserungen** wurden am Programm vorgenommen, so bspw. die Umsetzung von Änderungen im Personenstandsgesetz (PStG). Darüber hinaus wird damit der Mitteilungsverkehr mit insgesamt 134 elektronischen Nachrichten realisiert. Leider hat der Zweckverband eGo-MV vom Verlag noch keine detaillierteren Informationen erhalten, wie umfangreich die Änderungen in AutiSta 10 werden und **welche Auswirkungen diese auf die tägliche Arbeit der Landesbeamtinnen und Landesbeamten** haben.

Der Verlag für Landesamtswesen liefert die Version zum 18. Oktober 2013 an die Rechenzentren aus. Um anschließend den Landesämtern die Gelegenheit zu bieten, sich über die Veränderungen im Programm zu informieren, wird am **23. Oktober 2013 eine Schulungsveranstaltung** für alle Landesämter stattfinden. Aus Platzgründen kann jedoch aus jedem Landesamt lediglich eine Person teilnehmen. Die Einladung mit weiteren Informationen geht den Landesämtern in den nächsten Tagen zu.

Für zwischenzeitliche Rückfragen steht Herr Ansorge (Tel.: 0385/77 33 47-42; Email: [svn.ansorge@ego-mv.de](mailto:svn.ansorge@ego-mv.de)) gern zur Verfügung.

[nach oben](#)

# Newsletter

## Ausgabe 16 | 2013

### XSta-Urkunden (Urkundenportal) für das Personenstandswesen im Echtbetrieb (Anders/Ansorge)

Am 29. Juli 2013 konnte das Urkundenportal für das Personenstandswesen in den Echtbetrieb überführt werden. Es ist nunmehr möglich, dass die Mitglieder des Zweckverbandes sich an das Urkundenportal anbinden und somit einen erheblichen Beitrag zur Verbesserung des Onlineangebotes für Bürger leisten. Ab sofort können **personenstandsrechtliche Urkunden durch die Bürger elektronisch beantragt** werden. Die **Krankenhäuser und Bestatter können ihre Anzeigen ebenfalls medienbruchfrei und elektronisch** vornehmen.

The screenshot shows a web interface for 'Urkunden' (Certificates) under 'Standesamt Online'. It features a sidebar menu with options like 'Allgemeine Informationen', 'Urkundenanforderung', and 'Eheschließung'. The main area is titled 'Anfordernde Person' and contains a form with the following fields: Anrede (dropdown), Familienname (Ozmen), Vorname (Adga), Straße, Nr. (Großenhainer Str., 133/135), PLZ, Ort (01129 Dresden), Ortsteil, Land, Telefon, E-Mail, and a dropdown for 'berechtigt als'. Below the form, there is a section 'ausgewiesen durch Personalausweis' with fields for Nachname (Ozmen), Vorname (Adga), Wohnort (01129 Dresden), and Straße, Nr. (Großenhainer Str. 133/135). At the bottom are buttons for 'Weiter', 'Abbrechen', and 'Hilfe'.

Abb.2: Ein Ausschnitt des Urkundenportals mit der nPA-Anbindung (Quelle: F. Warnke, ZV eGo-MV)

Bereits in den ersten drei Tagen des Echtbetriebes des Urkundenportals haben sich die Standesämter Schönberger Land und Ueckermünde an das Portal anschließen lassen. Eine Interessenbekundung weiterer Mitglieder liegt ebenfalls vor.

Als nächster Schritt ist für den 18. September 2013, dem Mitglieder- und Partnertag des Zweckverbandes eGo-MV, die Inbetriebnahme der Online-Ausweisfunktionen u.a. im Zusammenhang mit dem Urkundenportal vorgesehen. Somit können Inhaber des neuen Personalausweises sich dann bei der Beantragung personenstandsrechtlicher Urkunden mit der eID-Funktion ihres Ausweises gegenüber dem Standesbeamten identifizieren.

Bei Interesse am Urkundenportal wenden Sie sich bitte an Herrn Ansorge (Tel.: 0385/77 33 47-42; Email: [sven.ansorge@ego-mv.de](mailto:sven.ansorge@ego-mv.de))

### Bald auch eine De-Mail Infrastruktur für die Mitglieder des Zweckverbandes? (Anders/Warnke)

Seit März 2012 läuft eine Initiative des Bundesministerium des Inneren (BMI) zur Förderung des Einsatzes von De-Mail und des neuen Personalausweises. Diese Initiative stieß auf ein großes Interesse der Behörden in der Bundesrepublik. Deshalb hat das BMI die Initiative bis zum 31. Juli 2013 verlängert.

Der Zweckverband eGo-MV hat ebenfalls eine Interessenbekundung im Rahmen dieser Initiative abgegeben. Bei der Bewerbung um Unterstützungsleistungen durch den Bund geht es um die Erstellung eines **Umsetzungskonzeptes**, welches den Mitgliedern des Zweckverbandes eine **zentrale De-Mail Infrastruktur** zu Verfügung stellt. Mit Blick auf das E-Governmentgesetz des Bundes wird damit die Verpflichtung erfüllt, dass jede Verwaltung über einen elektronischen Zugang verfügen muss, der durch die Bürger genutzt werden kann. Mit der Umsetzung des De-Mail Konzeptes für die Mitglieder sparen diese Kosten für eigene Infrastrukturen. Über den weiteren Fortgang halten wir Sie selbstverständlich auf dem Laufenden.

# Newsletter

## Ausgabe 16 | 2013

### Elektronische Vergabe kommt in Schwung (Gros)

Die EU-Kommission plant, bis 2016 die Pflicht zur eVergabe verbindlich festzulegen. Die Bekanntgabe sowie die Bereitstellung von Vergabeunterlagen sollen schon bis 2014 verbindlich und ausschließlich elektronisch erfolgen.

Dazu die EU-Kommission: „Bis Mitte 2016 soll die elektronische Auftragsvergabe europaweit zum Standard bei öffentlichen Vergabeverfahren werden. Durch die elektronische Auftragsvergabe lässt sich beträchtliches, bisher noch ungenutztes Potenzial für die EU-Wirtschaft erschließen. [...] Aber auch die Öffentlichen Verwaltungen können von einer elektronischen Vergabe profitieren. So konnten Behörden, die die eVergabe bereits eingeführt haben, ihre Beschaffungsausgaben um bis zu 20 Prozent reduzieren.“

An einigen grundsätzlichen Fragen zu eVergabe, die z.T. auch die Akzeptanz negativ beeinflusst haben, ist zwischenzeitlich intensiv gearbeitet und es sind erhebliche Fortschritte bei deren Lösung erreicht worden. Das zentrale Problem dabei ist, dass Öffentliche Verwaltungen ihre Ausschreibungen nicht nur elektronisch veröffentlichen müssen, sondern auch alle eVergabesysteme, die sich derzeit auf dem Markt tummeln, einbinden müssen. Die Lösung dieses Problems ist mit XVergabe jedoch schon gefunden worden. Mit XVergabe ist es gelungen, einen plattformübergreifenden Standard für den Austausch von Dokumenten zwischen Bietern und elektronischen Vergabeplattformen zu schaffen.

**Mit der Umsetzung der Anforderungen eVergabe kommen auf Bund, Länder und Kommunen neue Herausforderungen zu, für die sie gerüstet sein sollten.** Der ZV eGo-MV bietet daher schon seit einiger Zeit die „Vergabeplattform der Kommunen in Mecklenburg-Vorpommern“ zur kostenfreien Nutzung an.

Am 09.10.2013 ist unter dem Titel „Grundlagenwissen zum Vergabeportal Mecklenburg-Vorpommern“ die nächste Schulungsveranstaltung geplant. Interessenten können sich noch über das entsprechende Anmeldeformular unter <http://www.ego-mv.de/index.php?id=97> dafür registrieren.

Für weitere Informationen steht Ihnen daher Herr Gros (Tel.: 0385/773347-40, [dirk.gros@ego-mv.de](mailto:dirk.gros@ego-mv.de)) zur Verfügung.

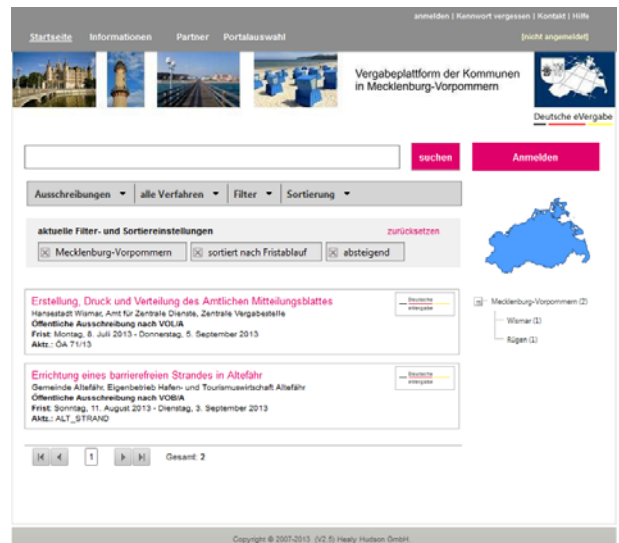


Abb.3: Das Vergabeportal für Kommunen in Mecklenburg-Vorpommern (Quelle: [www.vergabe-mecklenburg-vorpommern.de](http://www.vergabe-mecklenburg-vorpommern.de))

# Newsletter

## Ausgabe 16 | 2013

### Aus 2 mach 1 – die gemeinsame Ummeldung von Wohnort und Kraftfahrzeug (Grösch)

Im Verlauf des Projektes „Verwaltungsdienstleistungen für Bürger und Unternehmen im Fokus des Demographischen Wandels“ konnte ein weiteres Arbeitspaket erfolgreich abgeschlossen werden.

So wird es zukünftig in der Gemeinde Feldberger Seenlandschaft möglich sein, die **Ummeldung von Wohnort und Kraftfahrzeug im Rathaus** der Stadt oder den Standorten des Mobilien Bürgerdienstes vorzunehmen. Die Gemeinde greift dabei auf das Fachverfahren des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte zu, wo sich der jeweilige Mitarbeiter als Mandant anmeldet. Die dafür notwendigen Schulungen konnten binnen kurzer Zeit realisiert werden und wurden vom Landkreis vorgenommen. Grundlage der Zusammenarbeit bildet ein öffentlich-rechtlicher Vertrag zwischen Landkreis und der Gemeinde.

Langfristig sollen alle kreisangehörigen Ämter bzw. Gemeinden einen Zugang zum Fachverfahren erhalten, um im Falle eines Umzuges die beiden bisher anfallenden Verwaltungsgänge auch flächendeckend auf einen zu reduzieren.

### Rahmenvereinbarung für Straßenbefahrung steht kurz vor dem Abschluss (Patzsch)

Der Zweckverband eGo-MV steht kurz vor dem Abschluss einer Rahmenvereinbarung zur Straßenbefahrung. Die Zuschlagserteilung zur Ausschreibung soll im Zuge der am 5. September stattfindenden Vorstandssitzung erfolgen. **Voraussichtlich ab Mitte September** können damit interessierte Verwaltungen Einzelabrufe aus der Vereinbarung vornehmen.

Grundsätzlich stehen dabei Zwei Befahrungsarten zur Auswahl:

- Kamerabefahrung zur Erfassung von Straßenbegleitobjekten, Straßenbegleitgrün und Gehwegen sowie durchgehend georeferenzierter Fotodokumentation.

oder

- Befahrung mit Oberflächenscan des Straßenbelages zur Vermessung von Unebenheiten der Fahrbahn inklusive Kamerabefahrung zur Erfassung der Straßenbegleitobjekte, Straßenbegleitgrün und Gehwege sowie durchgehend georeferenzierter Fotodokumentation

Für die Auswertung der Daten wird der eGo M-V in Kooperation mit dem Gewinner der Ausschreibung diverse Dienstleistungspakete anbieten. Alternativ kann dies aber auch durch Unternehmen erfolgen, mit denen laufende Vertragsverhältnisse im Geodatenbereich bestehen.

Für die Kommunen entfallen damit die Anforderungen und Aufwendungen zur Durchführung eines eigenen Vergabeverfahrens bei gleichzeitig günstigen Preiskonditionen, welche aus der vorteilhaften Verhandlungsposition des Zweckverbandes heraus erzielt werden konnten.

Als Ansprechpartnerin für Fragen steht Ihnen gerne Frau Patzsch (Tel.: 0385/773347-46, [susan.patzsch@ego-mv.de](mailto:susan.patzsch@ego-mv.de)) zur Verfügung.

# Newsletter

## Ausgabe 16 | 2013

### Ein vollwertiges webbasiertes Geoinformationssystem ist ausgeschrieben

(Patzsch/Gros)

Mit der Bekanntmachung des Teilnahmewettbewerbs zum Verhandlungsverfahren ist das europaweite Vergabeverfahren zum Abschluss einer Vereinbarung für ein webbasiertes Geoinformationssystem für die Kommunen von Mecklenburg-Vorpommern in diesen Tagen gestartet.

Der Zweckverband „Elektronische Verwaltung in Mecklenburg-Vorpommern“ will damit die Voraussetzung schaffen, um ab 2014 seinen Mitgliedern die **Nutzung eines vollwertigen und auf die Anforderungen der Städte, Gemeinden und Ämter zugeschnittenen Geoinformationssystems** (GIS) als Dienstleistung anbieten zu können.

Das zu beschaffende Geoinformationssystem soll es als WebGIS-Anwendung den diversen Nutzergruppen (Mandanten/Verwaltungen) ermöglichen Geobasis- und Fachdaten aktuell, redundanzfrei und zentral zu bearbeiten und zu verwalten. Bei Mandanten mit noch vorhandener unzureichender Breitbandanbindung soll übergangsweise die Möglichkeit einer lokalen Installation gegeben sein.

Das auszuschreibende WEB-GIS soll mindestens die standardmäßigen und in den Verwaltungen benötigten kommunale Themenbereiche/Fachschalen bedienen. Vorgegeben werden daher als unbedingt erforderlich

- die Liegenschaftsverwaltung und die Liegenschaftsauskunft (ALB/ALK/ALKIS/ATKIS) inklusive Beitrags - und Gebührenberechnung,
- die kommunale Bauleitplanung (Bebauungsplanung/Flächennutzungsplanung/Satzungen),
- die Straßenverwaltung, das Kommunale Grün (Grünanlagen/ Friedhofsverwaltung/ Baumverwaltung/ Denkmäler) und
- das Objektmanagement.

Darüber hinaus ist das Angebot weiterer Themenbereiche bzw. Fachschalen ausdrücklich erwünscht.

Parallel zu der Beschaffung eines vollwertigen webbasierten Geoinformationssystems und damit letztlich der Bereitstellung einer solchen Lösung für die Nutzung durch die Kommunen, sollen die damit verbundenen und im Zusammenhang stehenden Dienstleistungen des Zweckverbandes erheblich verbessert werden. Ein ganzes Paket an einzelnen Aufgaben und Leistungen sind in einem durch den Vorstand des Verbandes bestätigten Konzept zusammengefasst. Schritt für Schritt wird dieses Konzept nun umgesetzt; wir werden Sie darüber weiter informieren. Darüber hinaus kommt die Bedeutung dieser Aufgabe innerhalb der Geschäftsstelle auch in der Einrichtung eines eigenen Teambereiches innerhalb des Bereichs Betrieb und Anwenderbetreuung zum Ausdruck. Für zwischenzeitliche Rückfragen steht Ihnen daher Frau Patzsch (Tel.: 0385/773347-46, [susan.patzsch@ego-mv.de](mailto:susan.patzsch@ego-mv.de)) als Teamleiterin Geodatenmanagement zur Verfügung.

# Newsletter

## Ausgabe 16 | 2013

### Entwicklung einer Erfassungssoftware für kommunale Geodaten (Grösch)

STRASSEN_ID	0	Breite	(Abendländischer Lebensbaum)
BAUMID	1		(Apfel)
BAUMNUMMER	0		(Amerikanische Gleditschie)
BAUMART	Ahorn	Höhe	(Amerikanischer Amberbaum)
BAUMART_SPEZIAL			Amur-Korkbaum
SORTE	0		Apfel
STATUS	vorhanden	vorhanden	Aprikose
SICHERHEITSERWARTUNG	geringer	geringer	Atlas-Zeder
KONTROLLINTERVALL	halbjährlich	halbjährlich	Balsam-Pappel
ERFASSE			Baum-Hand
ERFASSUNGSDATUM	2013-8-14		Berg-Ahorn
GRAPHIK	c:/geofotos/2013-08-02 10 05 41.jpg		Berg-Ulme
THE_GEOM	SRID: 31468;POINT(4459634 54055147 59)	Fotokordinaten	Besen-Ginster
KONTROLLID			Binke
KONTROLLDATUM	2013-8-14	2013-8-14	(Blaue Stech-Fichte)
KONTROLLART	Ersterfassung	Ersterfassung	
BAUMHOEHE	0	Baumhoehe	
KRONENDURCHMESSER	0	Kronendurchmesser	
STAMMUMFANG	0	Stammumfang	
ZUSTAND	gesund / leicht geschädigt	gesund / leicht geschädigt	
ENTWICKLUNGSPHASE	Reifephase	Reifephase	
HANDLUNGSBEDARF	nein	nein	
WEITERERHAUGENSCHIN	nein	nein	
EINGEHENDEUNTERSUCHUNG	-	-	
MASSNAHME	-	-	
MASSNAHMEART	Jungbaumpflege	Jungbaumpflege	
FAELLUNG	nein	nein	
ERLEDIGUNG	-	-	
BEMERKUNG	keine	keine	keine Straße ausgewählt
ALTERAMSTANDORT	1	1	

Abb.4: Ausschnitt der Erfassungssoftware für Geodaten (Foto: R. Grösch, ZV eGo-MV)

Die Erfassungssoftware des Zweckverbandes ist vor allem für Bäume gedacht.

Mit Hilfe eines über Bluetooth angeschlossenen Hochleistungs-GPS-Gerätes werden **bei der Aufnahme eines Fotos zeitgleich die Koordinaten des Baumes oder anderen Objektes referenziert**. Durch einen einzigen Tastendruck wird das Bild mitsamt Koordinaten in das Programm geladen. Die Sachdateneinabe erfolgt anschließend entweder vor Ort oder später im Büro.

Um möglichst schnell die Abmessungen, wie Baumgröße oder Kronendurchmesser, zu ermitteln, können innerhalb des Bildes Messungen vorgenommen werden. Dies geschieht über die Größenangabe eines Referenzobjektes auf dem Foto, z.B. eine Person oder Messlatte, deren Maße bekannt sind. Mit Hilfe von Auswahllisten wird dann die effektive und homogene Eingabe von Sachdaten sichergestellt. Wiederkehrende Angaben wie Bearbeiter oder Datum werden vom System automatisch ergänzt. Im Falle eines vorhandenen Straßenkatasters erfolgt ebenfalls eine teilautomatisierte Zuordnung zur Straße.

Für die endgültige Fertigstellung des Systems werden noch Pilotkommunen gesucht. Bei Interesse steht Ihnen Herr Grösch (Tel.: 0385/773347-48, [roland.groesch@ego-mv.de](mailto:roland.groesch@ego-mv.de)) gerne zur Verfügung.

### Nächste Verbandsversammlung des Zweckverbandes (Kuprat)

Die nunmehr 17. Verbandsversammlung des Zweckverbandes eGo-MV ist für den **20. November 2013 in der Zeit von 10:00 –13:00 Uhr** geplant. Erneut konnten wir die Räumlichkeiten **im Berufsbildungsverein Tribsees e.V.**, Standort Tribsees, Willi-Braun-Straße 17 in 18465 Tribsees, buchen und freuen uns, Sie wieder zahlreich dort begrüßen zu dürfen.